Die Gottheit Christi und die Neue-Welt-Übersetzung – Teil 2

Sekten · https://www.apologia-online.net/christenantworten/die-gottheit-christi-und-die-neue-welt-uebersetzung-teil-2/

Von Sam Shamoun

Übersetzt aus dem Englischen ins Deutsche von der Answering-Islam Website

Achtung! Dieser Artikel benötigt noch Überarbeitung!

Wir machen dort weiter, wo wir aufgehört haben.

7. Wer ist das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende, der seinen Engel gesandt hat, um seinen Dienern zu bezeugen, dass er bald kommen wird?

JEHOVAH

"So spricht Jehova, der König Israels und sein Erlöser, Jehova der Heere: 'Ich bin der Erste und ich bin der Letzte. Es gibt keinen Gott außer mir." Jesaja 44:6 - vgl. 41:4; 48:12

"'Ich bin der Al´pha und der O-me´ga,' sagt Jehova* Gott, 'der Eine, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige.'" Offenbarung 1:8

"Und er sagte zu mir: 'Es ist geschehen! Ich bin das Al´pha und das O-me´ga, der Anfang und das Ende. Jedem, den es dürstet, gebe ich von der Quelle des Wassers des Lebens umsonst. Wer siegt, wird dies alles erben, und ich werde sein Gott sein, und er wird mein Sohn sein." Offenbarung 21,6-7

"Er sagte zu mir: 'Diese Worte sind treu und wahr; ja, Jehova*, der Gott, der die Propheten inspiriert hat, hat SEINEN Engel gesandt, um seinen Sklaven die Dinge zu zeigen, die in Kürze geschehen müssen. Seht, ich komme bald. Glücklich ist, wer die Worte der Prophezeiung in dieser Schriftrolle beachtet." Offenbarung 22:6-7

- Das Wort Jehova kommt in den griechischen Manuskripten des Neuen Testaments nicht vor, sondern wurde von den Übersetzern eingefügt.

JESUS

"Als ich ihn sah, fiel ich wie tot zu seinen Füßen. Und er legte seine rechte Hand auf mich und sprach: 'Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige, und ich bin tot geworden, aber siehe! Ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit, und ich habe die Schlüssel des Todes und des Grabes. Offenbarung 1:17-18

"Und dem Engel der Versammlung in Smyr´na schreibe: Dies sind die Dinge, die er sagt, 'der Erste und der Letzte', der tot geworden und wieder lebendig geworden ist:" Offenbarung 2:8

"'Seht, ich komme bald, und der Lohn, den ich gebe, ist bei mir, um einem jeden zu vergelten nach seinem Werk. Ich bin der Al´pha und der O-me´ga, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende… Ich, JESUS, habe MEINEN Engel gesandt, um euch für die Gemeinden Zeugnis über diese Dinge zu geben. Ich bin die Wurzel und der Spross Davids und der helle Morgenstern… Derjenige, der von diesen Dingen Zeugnis ablegt, sagt: 'Ja, ich komme bald. 'Amen! KOMM, HERR JESUS.'" Offenbarung 22:12-13, 16, 20

8. Zu wem gehört der Heilige Geist, und wessen Geist ist er?

JEHOVAH

"Und du gabst DEINEN guten Geist, um ihnen Einsicht zu geben, und dein Manna hieltst du ihrem Mund nicht vor, und du gabst ihnen Wasser, als sie durstig waren… Du hattest viele Jahre Geduld mit ihnen und warntest sie immer wieder durch DEINEN Geist durch deine Propheten, aber sie wollten nicht hören. Schließlich hast du sie in die Hand der Völker des Landes gegeben." Nehemia 9:20, 30

"Ich will reines Wasser über euch sprengen, und ihr sollt rein werden; ich will euch von all eurer Unreinheit und von all euren ekelhaften Götzen befreien. Ich will euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euch legen. Ich werde das steinerne Herz aus deinem Körper entfernen und dir ein fleischernes Herz geben. Ich werde MEINEN Geist in dich legen, und ich werde dich veranlassen, in meinen Vorschriften zu wandeln, und du wirst meine richterlichen Entscheidungen beachten und ausführen." Hesekiel 36:25-27 - vgl. 37:14; 39:29; Psalm 51:11; 104:30; 143:10; Jesaja 11:1-2; 32:14-15; 30:1; 34:16; 40:13-14; 42:1; 44:1-3; 59:19-21; 63:10-11, 14; Joel 2:28-29

"Was mich betrifft, so bin ich erfüllt mit Kraft durch den Geist Jehovas, und mit Gerechtigkeit und Macht, um Jakob seinen Aufruhr und Israel seine Sünde zu verkünden." Micha 3:8

"Sie machten ihr Herz wie einen Diamanten und wollten dem Gesetz und den Worten nicht gehorchen, die Jehova der Heere durch SEINEN Geist durch die früheren Propheten gesandt hatte. Da kam ein großer Zorn von Jehova der Heere." Sacharja 7:12 - vgl. 4:6; 6:8; 12:10; 2. Samuel

23:2-3

"Denn alle, die von GOTTES GEIST geleitet werden, sind tatsächlich Gottes Söhne. Denn ihr habt nicht einen Geist der Sklaverei empfangen, der euch wieder Angst macht, sondern ihr habt einen Geist der Sohnschaft empfangen, durch den wir rufen: 'Abba, Vater!' Der Geist selbst bezeugt mit unserem Geist, dass wir Gottes Kinder sind. Wenn wir nun Kinder sind, so sind wir auch Erben, und zwar Erben Gottes, aber Miterben Christi, vorausgesetzt, dass wir gemeinsam leiden, damit wir auch gemeinsam verherrlicht werden. Römer 8,14-17

JESUS

"Und sie zogen durch Phryg′i-a und das Land Ga-la′ti-a, weil ihnen der heilige Geist verboten hatte, in der Provinz Asien das Wort zu reden. Und als sie hinabkamen nach Mys′i-a, bemühten sie sich, nach Bi-thyn′i-a zu gehen, aber der Geist Jesu erlaubte es ihnen nicht." Apostelgeschichte 16,6-7

"Ihr aber seid im Einklang, nicht mit dem Fleisch, sondern mit dem Geist, wenn der GEIST GOTTES wirklich in euch wohnt. Wenn aber jemand den GEIST CHRISTI nicht hat, so gehört er nicht zu ihm. Wenn aber Christus in euch ist, so ist der Leib tot wegen der Sünde, der Geist aber ist lebendig wegen der Gerechtigkeit. Wenn nun der GEIST dessen, der Jesus von den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird der, der Christus Jesus von den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen durch SEINEN GEIST, der in euch wohnt." Römer 8,9-11

"Als aber die Zeit vollendet war, sandte Gott seinen Sohn, der von einer Frau geboren war und unter dem Gesetz stand, damit er die, die unter dem Gesetz standen, durch Kauf erlöste, damit wir die Sohnschaft empfangen könnten. Weil ihr nun Söhne seid, hat Gott den GEIST SEINES SOHNES in unsere Herzen gesandt, und der schreit: 'Abba, Vater!' So seid ihr nun nicht mehr Sklaven, sondern Söhne; und wenn ihr Söhne seid, dann seid ihr auch Erben durch Gott." Galater 4,4-7

"Denn ich weiß, dass ich dadurch gerettet werde, durch euer Flehen und durch den Beistand des Geistes Jesu Christi." Philipper 1,19

"Über das Heil, das sie suchten und erforschten Propheten, die (die) über die in IHNEN unverdiente Güte geweissagt hatten, die erforschten, was oder was für eine festgesetzte Zeit der GEIST CHRISTI (to en autois pneuma Christou)* in ihnen offenbarte, Zeugen im Voraus über die Leiden in Christus und die Herrlichkeiten nach diesen Dingen; denen es offenbart wurde, dass sie nicht sich selbst, sondern ihnen dienten, was euch nun verkündet wurde durch die, die euch die frohe Botschaft verkündet haben, den heiligen Geist, der vom Himmel ausgesandt wurde, in den sich die Engel begeben wollen. " 1 Petrus 1:10-12 The Kingdom Interlinear Translation of the Greek

Scriptures: Übersetzt aus dem Griechischen durch das New World Bible Translation Committee, Ausgabe 1985

- Die Neue-Welt-Übersetzung hat "von Christus" (Christou) von seiner richtigen Position in ihrer Übersetzung entfernt, obwohl das Wort in dem griechischen Text, den sie veröffentlicht und verwendet, an der richtigen Stelle erscheint.

1. Wer allein kennt alle Dinge, auch die Herzen aller Menschen, und wer wird ihnen vergelten, was sie getan haben?

JEHOVAH

"so mögest du vom Himmel, deiner Wohnung, hören und vergeben und handeln und einem jeden vergelten nach seinem Tun, denn du kennst sein Herz (du allein kennst wirklich jedes menschliche Herz)", 1 Könige 8,39

"Und du, Sol′o-mon, mein Sohn, erkenne den Gott deines Vaters und diene ihm von ganzem Herzen und mit freudiger Seele, denn Jehova durchforscht alle Herzen, und er erkennt jede Neigung der Gedanken. Wenn du ihn suchst, wird er sich von dir finden lassen; wenn du ihn aber verlässt, wird er dich für immer verwerfen." 1. Chronik 28:9 - vgl. 1. Samuel 16:7; Psalm 44:21

"Seht! Der Herr, Jehova, der Herrscher, wird mit Macht kommen, und sein Arm wird für ihn herrschen. Siehe, sein Lohn ist bei ihm, und der Lohn, den er zahlt, ist vor ihm. Wie ein Hirte wird er für seine Herde sorgen. Mit seinem Arm wird er die Lämmer versammeln, und in seinem Schoß wird er sie tragen. Er wird die Säuglinge behutsam führen." Jesaja 40:10-11 - vgl. 62:11

"Ich, Jehova, erforsche das Herz, prüfe die innersten Gedanken, um einem jeden zu geben nach seinen Wegen, nach der Frucht seiner Werke." Jeremia 17:10 - vgl. 11:20; 29:23; Psalm 62:12; Sprüche 17:3; 21:2; 24:12

"Da sagte er zu ihnen: 'Ihr seid diejenigen, die sich vor den Menschen für gerecht halten, aber Gott kennt eure Herzen. Denn was von den Menschen hochgehalten wird, ist vor Gott ein Greuel.'" Lukas 16,15 - vgl. Apostelgeschichte 15,8; Römer 8,27

"Daran werden wir erkennen, dass wir der Wahrheit entstammen, und wir werden unsere Herzen vor ihm versichern in Bezug auf alles, worin unser Herz uns verurteilen mag; denn Gott ist größer als unser Herz und weiß alles." 1. Johannes 3,20

JESUS

"Da er ihre Gedanken kannte, sagte er zu ihnen: 'Jedes Reich, das mit sich selbst uneins ist, wird zu Grunde gehen, und jede Stadt oder jedes Haus, das mit sich selbst uneins ist, wird nicht bestehen.'" Matthäus 12,25

"Denn der Sohn des Menschen wird kommen in der Herrlichkeit seines Vaters mit seinen Engeln, und dann wird er einem jeden vergelten, wie er sich verhalten hat. Wahrlich, ich sage euch, dass einige von denen, die hier stehen, den Tod gar nicht schmecken werden, bis sie den Sohn des Menschen in seinem Reich kommen sehen." Matthäus 16:27-28

"Als Jesus ihren Glauben sah, sagte er zu dem Gelähmten: 'Kind, deine Sünden sind dir vergeben.' Es waren aber einige Schriftgelehrte dabei, die saßen und dachten in ihrem Herzen: 'Warum redet dieser Mensch so? Er ist ein Gotteslästerer. Wer kann Sünden vergeben als nur einer, Gott?' Jesus aber erkannte alsbald durch seinen Geist, dass sie untereinander so dachten, und sprach zu ihnen: Warum denkt ihr so in euren Herzen? Was ist leichter, dem Gelähmten zu sagen: Deine Sünden sind dir vergeben" oder zu sagen: Steh auf, nimm deine Bahre und geh"? Damit ihr aber wisst, dass der Sohn des Menschen Vollmacht hat, auf Erden Sünden zu vergeben," sagte er zu dem Gelähmten: "Ich sage dir: Steh auf, nimm deine Bahre und geh nach Hause. Da stand er auf, nahm sofort seine Bahre und ging vor allen hinaus. Da waren sie alle erstaunt, priesen Gott und sagten: "So etwas haben wir noch nie gesehen." Markus 2,5-12

"Als er aber in Jerusalem beim Passahfest war, glaubten viele Menschen an seinen Namen, als sie die Zeichen sahen, die er tat. Aber Jesus wollte sich ihnen nicht anvertrauen, weil er sie alle kannte und weil er es nicht nötig hatte, dass jemand über den Menschen Zeugnis ablegte; denn er wusste, was im Menschen war." Johannes 2,23-25

"Als sie das hörten, sagten viele seiner Jünger: 'Diese Rede ist schockierend; wer kann sie hören?' Jesus aber, der bei sich selbst wusste, dass seine Jünger darüber murrten, sagte zu ihnen: 'Stört euch das nicht? Was wäre denn, wenn ihr den Sohn des Menschen dorthin aufsteigen sehen würdet, wo er vorher war? Der Geist ist es, der Leben spendet; das Fleisch nützt gar nichts. Die Worte, die ich zu euch geredet habe, sind Geist und sind Leben. Aber es gibt einige unter euch, die nicht glauben.' Denn Jesus kannte von Anfang an die, die nicht glaubten, und den, der ihn verraten würde." Johannes 6,60-64

"'Dies habe ich zu euch durch Vergleiche gesagt. Aber es kommt die Stunde, in der ich nicht mehr in Vergleichen zu euch reden werde, sondern ich werde euch offen von dem Vater erzählen. An jenem Tag werdet ihr den Vater in meinem Namen um etwas bitten; damit meine ich nicht, dass ich für euch um etwas bitten werde. Denn der Vater selbst hat Zuneigung zu euch, weil ihr Zuneigung zu mir hattet und geglaubt habt, dass ich als Vertreter Gottes gekommen bin. Ich bin

als Vertreter des Vaters gekommen und in die Welt gekommen. Jetzt verlasse ich die Welt und gehe zum Vater.' Seine Jünger sagten: 'Seht! Jetzt sprichst du Klartext und verwendest keine Vergleiche. Jetzt wissen wir, dass du alles weißt und dass du es nicht nötig hast, dass dich jemand befragt. Dadurch glauben wir, dass du von Gott gekommen bist.' Jesus antwortete ihnen: 'Glaubt ihr nun?'" Johannes 16:25-31

"Zum dritten Mal sagte er zu ihm: 'Simon, Sohn des Johannes, hast du dich zu mir hingezogen gefühlt?' Petrus wurde traurig, dass er ihn zum dritten Mal fragte: 'Hast du mich lieb?' Da sagte er zu ihm: Herr, du kennst alle Dinge; du weißt, dass ich dich lieb habe. Jesus sagte zu ihm: 'Weide meine Schäflein.'" Johannes 21,17

"damit es euch an keiner Gabe mangelt, während ihr sehnsüchtig auf die Offenbarung unseres Herrn Jesus Christus wartet. Er wird euch auch fest machen bis ans Ende, damit ihr an dem Tag unseres Herrn Jesus Christus nicht angeklagt werdet. Gott ist treu, durch den ihr in die Gemeinschaft mit seinem Sohn, Jesus Christus, unserem Herrn, berufen worden seid. 1. Korinther 1,7-8

"Darum richtet nichts, bevor die Zeit gekommen ist, bis der Herr kommt. Er wird die verborgenen Dinge der Finsternis ans Licht bringen und die Absichten der Herzen offenbaren; dann wird ein jeder sein Lob von Gott empfangen." 1 Korinther 4,5

"Dem Engel der Versammlung in Thy-a-ti´ra schreibe: Das sagt der Sohn Gottes, der Augen hat wie eine feurige Flamme und dessen Füße wie feines Kupfer sind: 'Ich kenne eure Taten und eure Liebe und euren Glauben und euren Dienst und euer Ausharren, und dass eure Taten in letzter Zeit mehr sind als die, die ihr anfangs getan habt. Dennoch halte ich dir vor, dass du diese Frau Jez´e-bel duldest, die sich eine Prophetin nennt und meine Sklaven lehrt und verführt, Unzucht zu treiben und Götzenopfer zu essen. Und ich habe ihr Zeit gegeben, Buße zu tun, aber sie ist nicht bereit, für ihre Unzucht Buße zu tun. Siehe, ich will sie auf ein Krankenlager werfen und die, die mit ihr ehebrechen, in große Trübsal, wenn sie nicht umkehren. Und ich werde ihre Kinder mit einer tödlichen Plage töten, damit alle Gemeinden erkennen, dass ich derjenige bin, der die innersten Gedanken und Herzen erforscht, und ich werde euch einzeln nach euren Taten geben." Offenbarung 2:18-23

"'Seht, ich komme bald, und der Lohn, den ich gebe, ist bei mir, um einem jeden zu vergelten nach seinem Werk. Ich bin der Al´pha und der O-me´ga, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.'… Derjenige, der diese Dinge bezeugt, sagt: 'Ja, ich komme bald.' 'Amen! Komm, Herr Jesus.' Die unverdiente Güte des Herrn Jesus sei mit den Heiligen". Offenbarung 22:12-13, 20-21

10. Wer allein ist der Allerhöchste über die ganze Erde, und sein Name allein ist erhaben über alles?

JEHOVAH

"Mögen die Menschen erkennen, dass du, dessen Name Jehova ist, dass du allein der Allerhöchste bist über die ganze Erde." Psalm 83:18

"Sie sollen den Namen Jehovas preisen, denn sein Name ALLEIN ist unerreichbar hoch. Seine Majestät ist über Erde und Himmel." Psalm 148:13

"Die hochmütigen Augen der Menschen werden erniedrigt werden, und die Überheblichkeit der Menschen wird sich beugen. Jehova ALLEIN wird an jenem Tag erhaben sein … Der Hochmut der Menschen wird zu Fall gebracht, und die Überheblichkeit der Menschen wird sich beugen. Jehova ALLEIN wird an jenem Tag erhöht werden." Jesaja 2:11, 17

JESUS

"Und wie überragend groß ist seine Macht an uns Gläubigen. Sie entspricht dem Wirken der Macht seiner Stärke, die er an Christus ausübte, als er ihn von den Toten auferweckte und ihn zu seiner Rechten in die himmlischen Örter setzte, weit über jede Regierung und Gewalt und Macht und Herrschaft und jeden Namen, der genannt ist, nicht nur in diesem System der Dinge, sondern auch in dem zukünftigen. Er hat auch alles unter seine Füße gestellt und ihn zum Haupt über alles gemacht in Bezug auf die Gemeinde, die sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt." Epheser 1,19-23

"Darum hat Gott ihn erhöht und ihm den Namen gegeben, der über jeden anderen* Namen erhaben ist, damit sich in dem Namen Jesu JEDES KNIE beuge - die im Himmel und die auf der Erde und die unter der Erde - und JEDE ZUNGE offen bekenne, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters." Philipper 2,9-11

- Das Wort "andere" steht nicht im griechischen Text, sondern wurde von den Übersetzern eingefügt.

1. Wer allein wird für immer als König über die ganze Erde herrschen von Zion in Jerusalem aus? Und wessen Füße werden den Ölberg berühren, wenn er mit allen seinen Heiligen kommt?

JEHOVAH

"Singt Gott ein Loblied, singt ein Loblied. Singt unserem König ein Loblied, singt ein Loblied. Denn Gott ist König über die ganze Erde; lobt ihn und zeigt Einsicht. Gott ist König geworden über die

Völker. Gott sitzt auf seinem heiligen Thron." Psalm 47:6-9

"Jehova wird König sein für immer, dein Gott, Zion, von Generation zu Generation. Preiset Jah!" Psalm 146:10

"Ich will den, der hinkte, zu einem Überrest machen, und den, der fern war, zu einem mächtigen Volk; und Jehova wird als König über sie herrschen auf dem Berg Zion, von nun an und für immer." Micha 4:7

""Seht! Es kommt der Tag, der Tag Jehovas, an dem der Raub von dir in deiner Mitte geteilt wird. Ich werde alle Völker zum Krieg gegen Jerusalem versammeln, und die Stadt wird eingenommen und die Häuser geplündert und die Frauen vergewaltigt werden. Und die Hälfte der Stadt wird ins Exil gehen, aber die übrigen vom Volk werden nicht aus der Stadt vertrieben werden. Jehova wird ausziehen und gegen diese Völker Krieg führen, wie wenn er am Tag einer Schlacht kämpft. An jenem Tag werden SEINE FÜSSE auf dem Ölberg stehen, der Jerusalem im Osten zugewandt ist; und der Ölberg wird sich in zwei Hälften teilen, von Osten nach Westen, und ein sehr großes Tal bilden; und die Hälfte des Berges wird sich nach Norden und die andere Hälfte nach Süden bewegen. Ihr werdet in das Tal meiner Berge fliehen, denn das Tal der Berge wird sich bis nach A′zel hinziehen. Ihr werdet fliehen müssen, so wie ihr vor dem Erdbeben geflohen seid in den Tagen des Königs Usija von Juda. Und Jehova, mein Gott, wird kommen, und alle Heiligen werden mit ihm sein … Und Jehova wird König sein über die ganze Erde. An jenem Tag wird Jehova einer sein und sein Name einer… Alle, die übrigbleiben von allen Völkern, die gegen Jerusalem kommen, werden von Jahr zu Jahr hinaufziehen, um sich vor dem König, Jehova der Heere, niederzuwerfen und das Laubhüttenfest zu feiern. Wer aber von den Geschlechtern der Erde nicht nach Jerusalem hinaufzieht, um sich vor dem König, Jehova der Heerscharen, niederzuwerfen, auf den wird kein Regen fallen. Und wenn das Geschlecht der Ägypter nicht hinaufzieht und nicht hereinkommt, so wird kein Regen auf sie fallen. Stattdessen werden sie die Geißel bekommen, mit der Jehova die Völker geißelt, die nicht heraufkommen, um das Laubhüttenfest zu feiern." Sacharja 14:1-5, 9, 16-18

JESUS

"Ich selbst habe meinen König auf Zion, meinem heiligen Berg, eingesetzt. Ich berufe mich auf den Ratschluss Jehovas, der zu mir gesagt hat: 'Du bist mein Sohn; ich bin heute dein Vater geworden. Bitte mich, dass ich dir die Völker zum Erbe gebe und die Enden der Erde zu deinem Besitz mache. Du wirst sie mit einem eisernen Zepter zerbrechen, wie ein Töpfergefäß wirst du sie in Stücke schlagen.' Und nun, ihr Könige, übt Einsicht; lasst euch korrigieren, ihr Richter der Erde! Dienet Jehova mit Furcht und seid fröhlich mit Zittern. Küßt den Sohn, damit er nicht zornig wird und ihr

nicht vom Weg abkommt, denn sein Zorn entbrennt leicht. Glücklich sind alle, die ihre Zuflucht zu ihm nehmen." Psalm 2,6-12 Ausgabe 1984 - vgl. Apostelgeschichte 13,32-33; Hebräer 1,5; 5,5; Offenbarung 6,15-17; 11,15; 12,1-2.5.10

"Dieser wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden, und Jehova* Gott wird ihm den Thron seines Vaters David geben, und er wird als König über das Haus Jakob herrschen für immer, und sein Reich wird kein Ende haben." Lukas 1:32-33 - vgl. Jesaja 9:6-7; Daniel 7:13-14; Matthäus 25:31-46; Markus 13:26-27; 14:62

"Nachdem er dies gesagt hatte, wurde er, während sie noch zusahen, emporgehoben, und eine Wolke entriss ihn ihren Blicken. Und als sie in den Himmel schauten, während er sich auf den Weg machte, standen plötzlich zwei Männer in weißen Gewändern neben ihnen und sagten: 'Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut in den Himmel? Dieser Jesus, der von euch in den Himmel aufgenommen wurde, wird auf dieselbe Weise kommen, wie ihr ihn habt in den Himmel fahren sehen.' Dann kehrten sie nach Jerusalem zurück, von einem Berg, der Ölberg heißt und in der Nähe von Jerusalem liegt, nur eine Sabbat-Tagesreise entfernt." Apostelgeschichte 1,9-12

"damit er eure Herzen fest mache, untadelig in Heiligkeit vor unserem Gott und Vater im Angesicht unseres Herrn Jesus mit allen seinen Heiligen." 1. Thessalonicher 3,13

"So ist auch der Christus einmal für alle Zeiten geopfert worden, um die Sünden vieler zu tragen; und wenn er zum zweiten Mal erscheint, wird er ohne Sünde sein und von denen gesehen werden, die ihn ernstlich zu ihrer Rettung suchen." Hebräer 9,28

"Auf diese Weise wird euch nämlich der Eingang in das ewige Reich unseres Herrn und Retters Jesus Christus reichlich gewährt werden." 2 Petrus 1:11

- Das Wort Jehova kommt in den griechischen Manuskripten des Neuen Testaments nicht vor, sondern wurde von den Übersetzern eingefügt.

1. Wer ist der König der Könige und der Herr der Herren?

JEHOVAH

"Denn Jehova, dein Gott, ist der Gott der Götter und der Herr der Herren, der große, mächtige und ehrfurchtgebietende Gott, der niemanden benachteiligt und sich nicht bestechen lässt." Deuteronomium 10:17

"Danket dem Herrn der Herren, denn seine Treue währt ewig." Psalm 136,3

JESUS

"Diese werden mit dem Lamm kämpfen, aber weil es der Herr der Herren und der König der Könige ist, wird das Lamm sie besiegen. Auch die mit ihm sind, die berufen und auserwählt und treu sind, werden es tun." Offenbarung 17:14

"Und ich sah den Himmel geöffnet, und siehe, ein weißes Pferd. Und der darauf sitzt, heißt treu und wahrhaftig, und er richtet und führt Krieg in Rechtschaffenheit. Seine Augen sind eine feurige Flamme, und auf seinem Haupt sind viele Diademe. Er hat einen Namen geschrieben, den niemand kennt als er selbst, und er ist bekleidet mit einem äußeren Gewand, das mit Blut befleckt ist, und er wird mit dem Namen "Wort Gottes" genannt. Und die Heere des Himmels folgten ihm auf weißen Pferden, und sie waren mit weißem, reinem und feinem Leinen bekleidet. Und aus seinem Mund geht ein scharfes, langes Schwert hervor, mit dem er die Völker schlägt, und er wird sie mit einem eisernen Stab weiden. Und er tritt die Kelter des Grimmes des Zornes Gottes, des Allmächtigen, mit Füßen. Auf seinem Obergewand, ja, auf seiner Hüfte steht geschrieben: König der Könige und Herr der Herren. Offenbarung 19:11-16

13. Wer empfängt oder nimmt die Geister aller Verstorbenen zurück?

JEHOVAH

"Gewiss, Gott handelt nicht böse; der Allmächtige verdreht nicht das Recht. Wer hat ihm die Erde anvertraut, und wer hat ihn über die ganze Welt gesetzt? Wenn er seine Aufmerksamkeit auf sie richtet, wenn er ihren Geist und ihren Atem zu sich nimmt, würden alle Menschen zusammen umkommen, und die Menschheit würde zum Staub zurückkehren." Hiob 34:12-15

"In deine Hand lege ich meinen Geist. Du hast mich erlöst, Jehova, der Gott der Wahrheit." Psalm 31:5

"Dann kehrt der Staub zur Erde zurück, so wie er war, und der Geist kehrt zu dem wahren Gott zurück, der ihn gegeben hat." Prediger 12:7

"Und Jesus rief mit lauter Stimme und sprach: 'Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.' Nachdem er dies gesagt hatte, verschied er." Lukas 23:46

JESUS

"Nachdem sie ihn vor die Stadt geworfen hatten, begannen sie ihn zu steinigen. Die Zeugen legten ihre Oberkleider zu Füßen eines jungen Mannes namens Saulus ab. Als sie Stephanus steinigten, rief er: 'Herr Jesus, nimm meinen Geist auf. Apostelgeschichte 7:58-59